

Staatliche Deputation für Gesundheit			24. Sitzungsprotokoll
18. Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft			2011 - 2015
Sitzungstag: 10.07.2014	Sitzungsbeginn: 16.00 Uhr	Sitzungsende: 17.30 Uhr	Sitzungsort: Senatorin für Finanzen, Rudolf-Hilferding-Platz 1, 28195 Bremen
Teilnehmer / innen: siehe anl. Anwesenheitsliste			
Vorsitz: Herr Senator Dr. Hermann Schulte-Sasse			

Herr Senator Dr. Schulte-Sasse begrüßt die Mitglieder der staatlichen Deputation für Gesundheit und die anwesenden Gäste und eröffnet die Sitzung.

Er weist darauf hin, dass aus Bremerhaven Frau Hoch (Bündnis 90/Die Grünen) und Frau Lückert (Gesundheitsdezernentin) abgesagt haben.

Folgende Tagesordnung wird genehmigt:

- TOP 1** Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2** Protokoll der Sitzung vom 12.06.2014
- TOP 3** Marktüberwachung nach dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz und den Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz
Anpassung der Zuständigkeitsregelungen an geänderte Bundesregelungen
(Vorlage L-132-18)
- TOP 4** Medizinisches Zentrum für Erwachsene mit geistigen Behinderungen
(Vorlage L-133-18)
- TOP 5** Jahresbericht der Trauma-Ambulanzen
(Vorlage L-134-18)
- TOP 6** Berichte der Verwaltung zur Gesundheitswirtschaft
(Vorlage L-135-18)
- TOP 7** Bericht zum Antrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 11.06.2013 „Alkoholverkauf an Jugendliche stärker ahnden“ (Drucksache 18/936)
(Vorlage L-130-18)
- TOP 8** Verschiedenes

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 12.06.2014

Unter Berücksichtigung der von Frau Dr. Kappert-Gonthier (Bündnis 90/Die Grünen) schriftlich vorgelegten Ergänzungswünsche zum Protokoll vom 12.06.2014 zu:

*TOP 5 Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung des § 90 a des Fünften Buches Sozialgesetzbuch –Landesgremiumsgesetz-
(Vorlage L-131-18)*

Frau Dr. Kappert-Gonthier empfiehlt nach ersten Erfahrungen mit dem Gremium zu prüfen, inwiefern Vertretende von Patienteninteressen stärker beteiligt werden sollten.

und

*TOP 10 Berichtsbitte: Versorgung von Patientinnen und Patienten mit erhöhtem Pflege- und Betreuungsbedarf im somatischen Bereich
(Vorlage L-127-18)*

Frau Dr. Kappert-Gonthier bedauert, dass nicht alle Kliniken die Fragen beantwortet haben.

Staatliche Deputation für Gesundheit	Sitzung am: 10.07.2014	Protokoll-Seite: 2
---	-----------------------------------	-------------------------------

Sie kritisiert, dass die Aussagen zum Umgang mit erhöhtem Betreuungsbedarf von geistig und körperlich Behinderten wenig aussagefähig sind.

fasst die Deputation folgenden

Beschluss

Die staatliche Deputation für Gesundheit genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 12.06.2014 unter Berücksichtigung der vorgenannten mitgeteilten Ergänzungen.

TOP 3: Marktüberwachung nach dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz und den Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz Anpassung der Zuständigkeitsregelungen an geänderte Bundesregelungen- (Vorlage L-132-18)

Beschluss

Die staatliche Deputation für Gesundheit stimmt dem Entwurf einer Bekanntmachung über die Zuständigkeiten nach dem Energierrelevante-Produkte-Gesetz und dem Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz sowie dem Entwurf einer Verordnung über die für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Energierrelevante-Produkte-Gesetz und dem Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz zuständige Behörde zu und ist mit der Weiterleitung an den Senat einverstanden.

TOP 4: Medizinisches Zentrum für Erwachsene mit geistigen Behinderungen (Vorlage L-133-18)

Herr Senator Dr. Schulte-Sasse begrüßt Herrn Dr. Burkhard Mehl, Institutsdirektor am sozialpädiatrischen Institut -Kinderzentrum am Klinikum Bremen-Mitte (MZEB) und weist auf das den Mitgliedern zur Verfügung gestellte Handout von Herrn Dr. Mehl hin.

In diesem Zusammenhang geht er auch auf einen entsprechenden Beschluss ein, der in der Gesundheitsministerkonferenz (GMK) am 26.06. und 27.06.2014 gefasst wurde.

Herr Dr. Mehl stellt Konzept und Aufgaben des MZEB dar.

In der sich anschließenden Diskussion begrüßen die Mitglieder der Deputation das Konzept und befürworten die auch im GMK-Beschluss geforderte Kooperation zwischen Zentrumsversorgung in enger Kooperation mit den Regelversorgungssystemen.

Beschluss

Die staatliche Deputation für Gesundheit nimmt den Sachstand zum Bremer Medizinischen Zentrum für geistig behinderte Erwachsene (MZEB) zur Kenntnis.

TOP 5: Jahresbericht der Trauma-Ambulanzen (Vorlage L-134-18)

Beschluss

Die Deputation für Gesundheit nimmt den Auswertungsbericht 2013 des AVIB über Trauma-Ambulanzen im Land Bremen zur Kenntnis.

TOP 6: Berichte der Verwaltung zur Gesundheitswirtschaft (Vorlage L-135-18)

Frau Fafflock (WFB) stellt die Berichte über die Gesundheitswirtschaft (Rahmenprogramm und EFRE-Projektförderung) vor.

In diesem Zusammenhang führt sie aus, dass die Fortführung der Projekte der Gesundheitswirtschaft in Frage steht, dass die weitere Finanzierung ihrer Stelle nicht mehr gesichert ist, da das Ressort Wirtschaft, Arbeit und Häfen nicht mehr bereit ist, anteilige Personalkosten zu tragen.

Frau Dr. Kappert-Gonther (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) weist vor dem Hintergrund dieser Perspektive auf eine notwendige politische Diskussion hin, in der es darum gehen wird, Projekte der Gesundheitswirtschaft fortzusetzen.

Staatliche Deputation für Gesundheit	Sitzung am: 10.07.2014	Protokoll-Seite: 3
---	-----------------------------------	-------------------------------

Beschluss

Die staatliche Deputation für Gesundheit nimmt die Berichte des Senators für Gesundheit zur Kenntnis.

TOP 7: Bericht zum Antrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 11.06.2013 „Alkoholverkauf an Jugendliche stärker ahnden“ (Drucksache 18/936) (Vorlage L-138-18)

Die Verwaltung weist auf ein Korrekturblatt zum Bußgeldkatalog (Punkt 6 b; § 28 Abs. 4 JuSchG) hin, das den Mitgliedern der Deputation zur Verfügung gestellt wurde und in dem, entsprechend dem Beschluss der Deputation für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen vom 03.07.2014, die Erhöhung des Bußgeldrahmens auf 300,- €.

Beschluss

Die staatliche Deputation für Gesundheit nimmt die Berichte der Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen zur Kenntnis.

TOP 8: Verschiedenes

Frau Böschen (SPD) bittet um Auskunft zur aktuellen Diskussion der MTA-Ausbildung in Bremerhaven.

Herr Staatsrat Härtl führt aus, dass die Thematik nicht neu ist.

In einem Gutachten wird für die MTA-Schule ein Standort empfohlen. Der Verbleib der Funktionsdiagnostik in Bremerhaven ist dabei allerdings zu berücksichtigen.

Der Vollzug der örtlichen Neustrukturierung der MTA-Ausbildung soll im Herbst beginnen.

Hierzu hat die Gesundheit Nord (GeNo) den entsprechenden Auftrag erhalten.

Die Finanzierung mit den Kostenträgern zu vereinbaren war unter anderem Gegenstand des Zukunftskonzeptes der GeNo.

Herr Ravens (CDU) bittet um Auskunft zur Frage der Inanspruchnahme von Ausbildungsplätzen in Pflegeberufen.

Herr Staatsrat Härtl stellt die Rolle der senatorischen Behörde im Zusammenhang mit der Pflegeausbildung dar und weist auf die auch bei den Kassen bestehende Verantwortung hin. Im Hinblick auf Bremerhaven muss ein entsprechendes Konzept dort entwickelt werden.

Herr Welt (SPD) bittet um Auskunft zum Sachstand des möglichen Verkaufs der DRK-Kliniken in Bremerhaven.

Herr Senator Dr. Schulte-Sasse teilt mit, dass es gegenwärtig keine neuen Erkenntnisse gibt. Er weist auf den Handlungsbedarf der verantwortlichen Akteure hin, da sonst die Gefahr einer Insolvenz der betroffenen Kliniken besteht.

Vorsitzender

Sprecherin

Protokollführer

Der Senator für Gesundheit

Tel.: 361-9540

S-4

Fax: 496-9540

E-mail: michaela.brandjen@gesundheit.bremen.de

**Auflistung der abzuarbeitenden Berichtsbitten / Aufträge bzw. der Beschlüsse aus den Sitzungen der staatlichen und der städtischen
Deputation für Gesundheit (18. Legislaturperiode)**

Stand: 03.09.2014

Lfd. Nr.	Auftrag	aus der Sitzung .../ vom	vorzulegen zur Sitzung am / aktueller Bearbeitungsstand	Zuständig	Bearbeitungsstand
1.	Berichtsbitte Auskunfts- und Beschwerdemanagement (CDU)	per Mail 16.07.14	Deputation am 18.09.2014	S-1/41-13	X
2.	Berichtsbitte der SPD zur ärztlichen Leichenschau	Mail v. Herrn Brumma vom 21.Juli 2014	Deputation am 18.09.2014	43	X
3.	Folgeauftrag Bericht zum SpSD/Krisendienst (Vorlage Herr Mosch)	10.07.2014	nach Abschluss der Überarbeitung der Leistungs- und Rahmenvereinbarung	41	
4.	Berichtsbitte zu den Aufgaben des Instituts für Rechts- und Verkehrsmedizin (IVRM)		Deputation am 18.09.2014	43	X
5.					
6.					
7.					
8.					

Grauunterlegte TOP's sind neu aufgenommen